



Kurzbeschreibung zur Wahl eines W-Seminars

<b>Lehrkraft: Christine Müller</b>		<b>Leitfach: Deutsch</b>	
<b>Rahmenthema: Märchen, Sagen und Legenden... alles nur ausgedacht? – Bedeutung der Fantasie in Literatur und Film</b>			
<b>Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas:</b>			
<p>Seit jeher träumen Menschen von einem „Happy End“. Gerade in Zeiten von Krisen werden fantastische Geschichten aufgegriffen, erinnert, verarbeitet oder publiziert. Sie können trösten, ablenken, uns für einen Moment die Flucht aus dem Alltag ermöglichen oder auch Erklärungen liefern für das, was wir nicht begreifen. Gruseleffekte, Märchenmotive und Fantasy-Merkmale bleiben aktuell. Ist es da verwunderlich, dass „Harry Potter“, „Illuminati“, „Herr der Ringe“ oder „Das Sakrileg“ in Literatur und Film so erfolgreich sind?</p> <p>Dieser Frage wollen wir nachgehen und alte wie moderne Märchen, ihre Motive und Hintergründe untersuchen und ihre Faszination erforschen.</p>			
<b>Halb- jahre</b>	<b>Monate</b>	<b>Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft</b>	<b>geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien)</b>
11/1	Sept. - Dez.	Einführung in das Thema und das wissenschaftliche Arbeiten  Gemeinsames Arbeiten an einem Beispielthema	2 „kleine Leistungsnachweise“ in Form von Unterrichtsbeiträgen, Rechenschaftsablagen, Protokollen, Kurzreferaten, Stegreifaufgaben

	Jan. - Feb.	Finden der Seminararbeitsthemen Entwicklung eines Zeit- und Arbeitsplanes Eigenständige Recherche Dokumentation erster Ergebnisse	
11/2	März - April	Selbständige Arbeit am Seminararbeitsthema Gliederungsentwürfe Individuelle Beratungsgespräche	2 „kleine Leistungsnachweise“ in Form von Unterrichtsbeiträgen, Rechenschaftsablagen, Protokollen, Kurzreferaten, Stegreifaufgaben  Gliederung/Literaturverzeichnis  Probekapitel
	Mai - Juli	Selbständige Arbeit am Seminararbeitsthema Individuelle Beratungsgespräche	Zwischenpräsentation
12/1	Sept. - Nov.	Abfassen der Seminararbeit Individuelle Beratungsgespräche	<b>Seminararbeit</b>
	Dez. - Jan.	Information zur Präsentation (Inhalt/Darstellung/ Technik)	<b>Präsentation</b>

Mögliche Themenbereiche für die Seminararbeiten (bitte **mindestens acht** Themen angeben):

1. Gut und Böse in „Harry Potter“
2. Harry Potter – ein modernes Märchen?
3. Das Motiv des Verlustes im deutschen Märchen an ausgewählten Beispielen
4. Herr der Ringe – typische Fantasyliteratur oder ein modernes Märchen?

5. Märchen im Film: „Brothers Grimm“ und „Shrek – der tollkühne Held“
6. Vergleich von Märchen aus aller Welt (Afrika/China... möglich)
7. Märchenmotive und Disney-Filme – ein Vergleich
8. Zahlensymbolik in Märchen
9. Stiefmütter und ihr Wesen – ein Vergleich von „Hänsel und Gretel“, „Schneewittchen“ und „Aschenputtel“
10. Geschwisterverhältnisse in Märchen
11. E.T.A. Hoffmann und die Märchen in der Romantik
12. Volks- vs. Kunstmärchen
13. Der „Mythos Siegfried“ im Dritten Reich
14. Warum Zahlen magisch sind
15. Was ist dran an Märchen? – historische Hintergründe und deren Einfluss auf Märchen

Denkbar sind auch weitere Themen, die individuell besprochen werden. Eigene Vorschläge gerne möglich.

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Es sind ein Besuch in der Bibliothek sowie eine Einführung in Literaturrecherche und wissenschaftliches Arbeiten geplant.

München, den 01.12.2020

---

Datum und Unterschrift der Lehrkraft

---

Datum und Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters